

**Vorlage zur Kenntnisnahme**  
für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 25.08.2022

---

1. Gegenstand der Vorlage:

Befristete Übertragung der Aufgabe Bezirksbeauftragter für Menschen mit Behinderung

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf hat in seiner Sitzung am 21.06.2022 beschlossen, die BA-Vorlage Nr. 0156/VI der BVV zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Die Vorlage ist in der Anlage beigefügt.

Gordon Lemm  
Bezirksbürgermeister

Anlage

---

**Vorlage für das Bezirksamt**

- zur Beschlussfassung -

Nr. 0156/VI

---

A. Gegenstand der Vorlage:

Befristete Übertragung der Aufgabe Bezirksbeauftragter für Menschen mit  
Behinderung

B. Berichterstatter/in:

Bezirksbürgermeister Herr Lemm

C. Beschlussfassung

C.1 Beschlussentwurf:

Das Bezirksamt beschließt, vorbehaltlich der Beteiligung der Beschäftigten-  
vertretungen, für die Stelle des Bezirksbeauftragten für Menschen mit Behinderung  
schnellstmöglich befristet für die Dauer von 5 Jahren mit dem Bewerber Herrn  
Matthias Flender zu berufen.

C.2 Weiterleitung an die BVV und zugleich Veröffentlichung:

Das Bezirksamt beschließt weiterhin, diese Vorlage der BVV zur Kenntnisnahme  
vorzulegen und umgehend zu veröffentlichen.

D. Begründung:

Das Landesgleichberechtigungsgesetz des Landes Berlin ist die Grundlage der  
Politik für Menschen mit Behinderungen in Berlin und seinen Bezirken. Neben der  
Landesbeauftragten sieht das Gesetz die Berufung einer oder eines  
Bezirksbeauftragten für Menschen mit Behinderungen vor. Die Ausschreibung  
erfolgte unter Beachtung des §5 LGG.

Herr Matthias Flender ging aus dem Auswahlverfahren als geeigneter Bewerber  
hervor. Am 30.05.2022 wurde gemäß §28 (1) LGBG das Einvernehmen der  
Berufung mit dem Bezirksbeirat für Menschen mit Behinderung hergestellt.

E. Rechtsgrundlage:

§ 28 und 29 LGBG; §1 GO BA; § 36 Abs. 2 b BezVG

F. Haushaltmäßige Auswirkungen:

keine

G. Zielgruppenrelevante Auswirkungen:

Der Bezirksbeauftragte für Menschen mit Behinderung vertritt die Interessen der im Bezirk lebenden Menschen mit Behinderung.

Gordon Lemm

Bezirksbürgermeister